

Dr.-Ing. habil. H. Sänger

Arbeitsgemeinschaft Bergbaufolgelandschaften i.G.



Inhalte und Schwerpunkte der Arbeit

botanische und zoologische Inventarisierung
in Bergbauegebieten
Untersuchungen zur spontanen und
gelenkten Sukzession auf
Bergbaufolgefachen



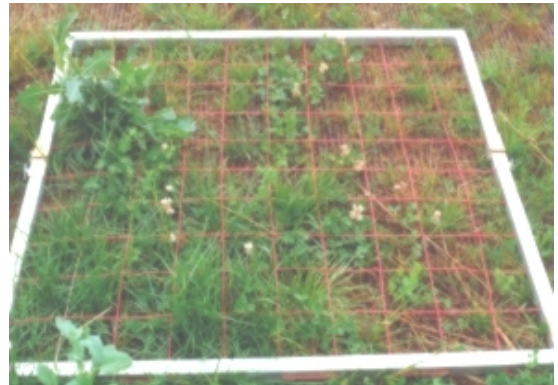
Wasserhaushalt, Bodenkunde und
konkurrierende Nutzungen in
Bergbaufolgelandschaften



Nutzung nachwachsender Rohstoffe i.R. der
Rekultivierung von
Bergbaufolgelandschaften



Monitoring von Renaturierungsprozessen



Was wollen wir bewirken?

Bearbeitung der Bergbaufolgelandschaften
in Deutschland und Mitteleuropa
Bündelung des verstreut vorhandenen
Wissens zur natürlichen Sukzession
Schaffung transparenter und wirtschaftlicher
Lösungen zur Rekultivierung von
Bergbaufolgelandschaften unter Nutzung
von natürlichen Potentialen
Zusammenführung von Partnern der
Wissenschaft/Forschung und Praxis und
Aufbau eines Netzwerkes

Wer soll in der AG mitarbeiten?

Mitarbeiter in Sanierungsunternehmen des
Bergbaus
Wissenschaftler mit dem Haupttatigkeitsfeld
„Bergbaufolgelandschaften“
Mitarbeiter von Ämtern und Behörden
Naturschutzvereine und -verbände
Alle, die sich für die Prozesse der
natürlichen Sukzession an
Bergbaufolgestandorten interessieren

Wie geht es weiter?

Vom 20.06.03 bis 22.06.03 treffen sich alle Interessenten zur offiziellen Gründung der
Arbeitsgemeinschaft im Artenschutzzentrum der AAT in Ranis (Thüringen)